

# Goodbye Pleite, Hello Luxus

So wird Ihr Kontostand zu Ihrem besten Freund

von  
Larry Winget

1. Auflage

Goodbye Pleite, Hello Luxus – Winget

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Börsenmedien Kulmbach 2008

Verlag C.H. Beck im Internet:

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 938350 72 0

L A R R Y W I N G E T

GOODBYE

Pleite,

HELLO

Luxus



So wird Ihr Kontostand zu  
Ihrem besten Freund

L A R R Y   W I N G E T

GOODBYE

**Pleite,**

HELLO

**Luxus**



So wird Ihr Kontostand zu  
Ihrem besten Freund



**Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

Die Originalausgabe erschien unter dem Titel  
You're broke because you want to be  
ISBN 978-1-592-40334-9

© Copyright der Originalausgabe 2008:

Larry Winget. All rights reserved including the right of reproduction in whole or in part in any form. This edition published by arrangement with Gotham Books, a member of Penguin Group (USA) Inc.

© Copyright der deutschen Ausgabe 2008:

Börsenmedien AG, Kulmbach

Übersetzung: Dr. Tilmann Kleinau

Gestaltung und Satz: Holger Schiffelholz, Sabrina Ziegler, Kulmbach

Druck: Bercker Graphischer Betrieb GmbH & Co. KG

**ISBN 978-3-938350-72-0**

Alle Rechte der Verbreitung, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Verwertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen vorbehalten.

Für Fragen rund um unsere Bücher:

[buecher@boersenmedien.de](mailto:buecher@boersenmedien.de)

Weitere Informationen unter:

**[www.books4success.de](http://www.books4success.de)**

**BÖRSEN  MEDIEN**  
A K T I E N G E S E L L S C H A F T

Postfach 1449 • 95305 Kulmbach

Tel. 09221-9051-0 • Fax 09221-9051-4444

***Dieses Buch ist für meine Frau Rose Mary.***

***Sie hat mich durch dick und dünn begleitet  
(auch, als „dünn“ schon fast durchsichtig war!).  
Sie war dabei, als ich verloren habe und als ich  
gewonnen habe. Sie glaubte an mich,  
auch dann, als niemand mehr an mich glaubte  
und ich selbst schon an mir zweifelte.  
Sie ist mein Fels in der Brandung.***

*„Man hält Mahlzeiten, um zu lachen,  
und der Wein erfreut das Leben,  
und das Geld muss alles zuwege bringen.“*

*Altes Testament –  
Der Prediger Salomo 10:19*

# Inhalt

<b>Einleitung: Der Unterschied zwischen arm und pleite .....</b>	<b>9</b>
<b>Teil 1: Warum Sie pleite sind .....</b>	<b>19</b>
<b><i>Kapitel 1: Geld ist wichtig .....</i></b>	<b>21</b>
<b><i>Kapitel 2: Ihr tatsächliches Problem .....</i></b>	<b>47</b>
<b>Teil 2: Wie Sie in die Gänge kommen (vielleicht sogar reich werden!) .....</b>	<b>59</b>
<b><i>Kapitel 3: Sie sollten wissen, wo Sie stehen .....</i></b>	<b>61</b>
<b><i>Kapitel 4: Wie man Schulden wieder los wird .....</i></b>	<b>75</b>
<b><i>Kapitel 5: Wie Sie Ihre Ausgaben kürzen und Ihr Einkommen mehrten .....</i></b>	<b>89</b>
<b><i>Kapitel 6: Was die meisten Menschen übersehen .....</i></b>	<b>109</b>
<b><i>Kapitel 7: Jetzt wird es Zeit für Ihren neuen Finanzplan! .....</i></b>	<b>147</b>

<b>Teil 3: Der Beweis, dass es machbar ist!</b> .....	<b>153</b>
<b><i>Kapitel 8: Interviews mit Larrys reichen Freunden</i></b> .....	<b>155</b>
<b>Dankeschön</b> .....	<b>177</b>
<b>Information zum kostenlosen Video-Download</b> <b>„Larrys fünf Lektionen für den Umgang mit Ihrem Geld“</b> .....	<b>179</b>

## EINLEITUNG

# Der Unterschied zwischen arm und pleite

**Zuerst einmal sollten wir sehen, dass wir einander richtig verstehen.**

Werden Sie nicht gleich sauer auf mich wegen des Titels dieses Buches\*. Bitte sagen Sie nicht: „Aber was ist mit den armen Leuten, Larry? Sie wollen doch nicht pleite sein.“

Richtig. Sie haben recht. Ich spreche hier nicht über Leute, die wirklich arm sind.

Armut ist ein Zustand, den ich sehr traurig finde. Traurig, aber unvermeidlich. Jesus hat gesagt: „Die Armen werden einst die Reichen sein.“ Und das werden sie auch. Es gibt Menschen, die in Kulturen und Ländern leben, in denen ihnen nicht die geringste Chance zum Weiterkommen geboten wird, sodass sie nur mit äußerster Anstrengung überleben können. Sie werden niemals genug haben, um sich satt zu

---

\* Larry bezieht sich hier auf den englischen Originaltitel „You're broke because you want to be“ (Sie sind pleite, weil Sie es so wollen!)

essen, gut zu leben oder für sich selbst sorgen zu können. Daher ist es besser, wir klären dieses Missverständnis gleich, damit Sie von Ihrem hohen Ross herunterkommen können und verstehen, was ich wirklich meine. Ich habe dieses Buch nicht für die Armen der Welt geschrieben. Ich weiß natürlich, dass diesen Menschen ein Buch allein nicht helfen kann. Jeder, der etwas anderes denkt, würde sie nur beleidigen.

Ich rede hier vom Pleitesein. Pleite zu sein ist kein Zustand wie Armut. Es ist eine Situation, in der Sie sich befinden, wenn Sie entweder zu wenig verdienen oder zu viel ausgeben. Leider kann ich echte Armut nicht ändern, obwohl ich es liebend gern täte. Ich bin kompetent, aber nicht gut genug, um *das* zu können. Aber den Zustand des Pleiteseins, den kann ich ändern. Genau darum geht es in diesem Buch. Lesen Sie es und finden Sie heraus, wie Sie Ihre Situation verändern können, damit Sie nicht länger am Rand des Ruins stehen. Sie können vorankommen und so leben, wie Sie es wollen. Wie? Ich zeige es Ihnen, Schritt für Schritt.

Ich habe dieses Buch für den Durchschnittstypen geschrieben, der einen Beruf hat, sich seinen Lebensunterhalt verdient und finanziell irgendwie trotzdem nicht von der Stelle kommt. Wenn Sie davon träumen, reich zu sein, aber nicht wissen, wie Sie Ihre Träume wahr machen können; wenn Sie bereit sind, Ihr Leben zu ändern, um schließlich finanziell unabhängig zu werden; wenn Sie bis zum Hals in Schulden stecken und sich immer nur von Monatsgehalt zu Monatsgehalt durchkämpfen müssen; wenn Sie mehr ausgeben, als Sie verdienen und keine blasse Ahnung haben, wie Sie da wieder herauskommen sollen – dann ist dieses Buch das richtige für Sie! Alles klar?

## **Und nun zurück zum Titel des Buches\*.**

Sie haben richtig gelesen. Sie sind pleite, weil Sie es nicht anders wollen.

„Wie können Sie so etwas behaupten? Sie kennen mich doch gar nicht! Was fällt Ihnen ein, zu sagen, ich wäre gern pleite, wo Sie mich nicht mal persönlich kennen?“

Warum ich das behaupten kann? Hier ist meine Antwort:

*Wenn Sie nicht pleite sein wollten, wären Sie nicht pleite.*

So einfach ist das. Was Sie angeblich wollen oder nicht wollen, ist nicht wichtig. Wenn alles, was Sie tun, Ihren Absichten widerspricht, bedeuten Ihre Aussagen nicht viel!

Vielleicht ist das eine neue Idee für Sie, vielleicht auch nicht. Ist mir egal! Es ist für jeden von uns gut, sein Wollen und sein Handeln aufeinander abzustimmen. Es ist der Schlüssel, mit dem Sie Ihr Potenzial freisetzen, Ihre Schulden loswerden und im Leben weiterkommen. Es ist etwas, das Sie lernen können, aber dafür müssen Sie auch etwas aufgeben.

## **Opfer sein: Ein Privileg, das Sie sich ab jetzt nicht mehr leisten können.**

Hören Sie auf, sich als Opfer zu fühlen! Niemand außer Ihnen selbst ist schuld an Ihrer Situation. Der Pleitegeier hat sich bei Ihnen nicht über Nacht eingenistet. Es ist auch nicht so, dass plötzlich, während Sie nicht hingesehen haben, ein Stapel unbezahlter Rechnungen auf Ihrem Schreibtisch gelandet wäre. Sie sind auch nicht plötzlich so ins Hintertreffen geraten. Sie allein haben entschieden, Ihr Geld so auszugeben, niemand anderer.

Ihr Leben ist ein Spiegelbild der Entscheidungen, die Sie getroffen haben. Wenn Sie wollen, dass Ihr Leben besser wird, müssen Sie eben bessere Entscheidungen treffen. Sobald Sie das tun, werden

Sie feststellen, dass es sich viel besser anfühlt, Erfolge zu ernten, als anderen für Ihr Scheitern die Schuld zu geben.

Wenn Sie verzweifelt sind und Ihre finanzielle Lage wirklich verbessern wollen, ist dieses Buch ein guter Anfang.

## **Warum soll ich auf Sie hören, Larry?**

Ich bin Moderator einer Fernsehsendung namens *Big Spender* im amerikanischen Fernsehsender A&E. In der Show geht es um Leute, die in eine finanzielle Krise geraten sind, weil sie zu viel ausgegeben haben. Ich erwische sie in flagranti, wenn sie mal wieder eine Kauforgie feiern und konfrontiere sie mit dem Schlamassel, in das sie geraten sind. Ich sehe ihre Geldangelegenheiten mit ihnen zusammen durch und gebe ihnen einen Plan an die Hand, wie sie ihr Geld und ihr Leben wieder in Ordnung bringen können, bevor alles über ihnen zusammenstürzt. In der Show geht es nicht um Geldanlagen, um den Börsenmarkt oder eine andere komplizierte finanzielle Lösung. Es geht schlicht und einfach darum, die Leute aus der Grube zu retten, die sie sich selbst geschaufelt haben, bevor diese Grube für sie zum Grab wird.

Es gibt Shows, die einem erklären, wie man sein Geld anlegt und in welche Werte man am besten investiert. Das hat nichts mit dem zu tun, was ich mache. Ich zwinge die Leute, ihrer Lage ins Auge zu sehen und gebe ihnen einen konkreten Plan in die Hand, mit dessen Hilfe sie ihre Situation sofort verbessern können. Ich weiß genau, wie so etwas geht, hier liegen meine Stärken. Alles, was ich über Geld weiß, ist, wie man es verdient, wie man es genießt und wie man es schafft, dass immer genug davon da ist. Das ist es doch, was Sie wissen wollen, oder? Das fehlt Ihnen am meisten, nicht wahr? Ich wette, da liege ich richtig.

Genauso wichtig wie das aber ist: Ich war selbst pleite. Absolut am Boden. Ich war so pleite, dass ich nicht einmal mehr eines aufbrachte, das Wichtigste – meine Aufmerksamkeit.

Später erzähle ich Ihnen ausführlicher, was mir passiert ist und was ich dagegen getan habe. Lesen Sie hier in Kürze, warum Sie auf mich hören sollten:

*Ich bin arm wie eine Kirchenmaus geboren.*

*Ich habe entschieden: Ich will reich werden.*

*Ich bin reich geworden.*

*Ich bin bankrott gegangen.*

*Ich habe daraus gelernt.*

*Ich bin Millionär geworden.*

In dieser Lebensgeschichte liegt meine Glaubwürdigkeit: Scheitern – Erfolg – Scheitern – Erfolg. So geht es zu in der Welt. Da waren kein silberner Löffel, kein goldener Fallschirm, keine tollen Luftschlösser und keine Patentrezepte zum Reichwerden über Nacht. Es war nichts als Arbeit – Arbeit an meiner inneren Einstellung, an mir als Person und schließlich ganz schlicht harte Arbeit!

Ich weiß, worüber ich spreche. Ich habe es geschafft. Und ich kann Ihnen zeigen, wie Sie es ebenfalls schaffen können.

## **Eine kleine Warnung vorab**

Ich schmiere Ihnen keinen Honig um den Bart, ich rede nicht um den heißen Brei herum und behaupte nicht: „Wenn Sie positiv denken, erreichen Sie alles!“ Ich bin ein bodenständiger, handfester Typ, der keine Ausreden gelten lässt. Ich bin streng und schroff. Wenn Sie lesen, was ich zu sagen habe, kann es leicht sein, dass ich Ihre Gefühle verletze. Ich bin nicht der nette Typ, zu dem Sie gehen können, der seinen Arm um Sie legt und sagt: „Ist schon gut, es wird schon wieder.“ Nichts ist gut, und es wird auch nicht von selbst wieder gut. Ich bin der Typ, an den man sich wendet, wenn man am

Abgrund steht. Ich bin der Typ, an den Sie sich wenden, wenn alle anderen Mittel versagt haben und Sie völlig verzweifelt sind. Ich weiß, was es bedeutet, verzweifelt zu sein, denn ich war es auch. Es war schrecklich. Das Letzte, was man in solch einer aussichtslosen Lage braucht, ist eine Umarmung und der kluge Spruch, mit positivem Denken werde sich alles zum Guten wenden. Ich glaube, was Sie brauchen, sind richtige Antworten und keine unverbindlichen Höflichkeitsfloskeln.

## **Was dieses Buch nicht ist**

### **Dies ist kein Buch mit Anlagetipps.**

Ich weiß nicht genug über Geldanlagen, um ein Buch darüber zu schreiben. Ich habe keine Ahnung, wie die Börse funktioniert, und es ist mir auch egal. Ich bezahle dafür richtige Experten, die selbst reicher sind, als ich es bin und mich in Geldangelegenheiten beraten. Sollten Sie es zu Geld bringen, machen Sie es am besten genauso.

### **Dies ist keines von diesen niedlichen Büchern mit schönen Gleichnissen.**

Ich meine, es ist keines von den Büchern, die predigen, Sie sollen reich werden und dann ganz bescheiden leben. Warum hart arbeiten, um Millionär zu werden und anschließend arm wie eine Kirchenmaus leben? Wo bleibt da die Motivation?

Ich sage auch nicht, wie manche Autoren: „Ich will, dass Sie reich werden.“ Die Wahrheit ist, es ist völlig wurst, was die wollen oder was ich will. Wenn Sie nicht reich werden wollen, wird sich an Ihrem Zustand nichts ändern.

**Dies ist kein New-Age-Buch, nach dem Motto:  
„Geld ist nur eine geistige Vorstellung.“**

Ich bringe Ihnen nicht bei, wie Sie Ihre Vorstellung von Reichtum verbessern oder Ihre Vorstellung von Armut hinter sich lassen. Ich sage Ihnen auch nicht, Sie sollen die Hände auf Ihre Brust oder Stirn legen und irgendwelche Floskeln vor sich hin sagen, wie das manche Autoren empfehlen. Ich glaube durchaus an manche dieser Konzepte, aber darum geht es in diesem Buch nicht.

Selbstbeschwörungen können eine Hilfe sein, aber sie allein verändern Ihr Leben nicht. Sie können sich vorsagen: „Ich bin reich, ich bin reich, ich bin reich!“, bis Ihr Gesicht die Farbe des Geldes annimmt, aber Sie werden so lange pleite sein, bis Sie damit aufhören, Dummheiten mit Ihrem Geld anzustellen und damit anfangen, es für vernünftige Dinge auszugeben. Selbstbeschwörungen ohne praktische Umsetzung sind reine Selbsttäuschung.

Die meisten Menschen können mit solchen Büchern nichts anfangen, denn sie sitzen bereits zu tief im Loch, um deren Empfehlungen noch praktisch anwenden zu können. Wenn Sie darüber nachdenken, wie Sie es schaffen, Ihr zehn Jahre altes Auto nicht verkaufen zu müssen, haben Sie keine Kraft und keinen Sinn dafür, sich vorzustellen, dass Sie von einem Chauffeur in einer edlen Limousine durch die Gegend kutschiert werden, auch wenn Sie das gerne möchten.

Und was das große *Geheimnis* von Rhonda Byrne angeht, das derzeit beliebteste Buch, bzw. die beliebteste DVD auf dem Markt, habe ich Folgendes zu sagen: Der Grundgedanke des Buches *The Secret* ist: Alles, worüber Sie nachdenken und sprechen, wird wahr. Das ist alles schön und gut, aber es ist nur ein Teil der Wahrheit und bringt, für sich allein genommen, kein Ergebnis. Ein *Geheimnis*, das Ihnen nur die halbe Gebrauchsanweisung verrät, ist wertlos. Wollen Sie das wirkliche, vollständige Geheimnis hören?

Hier ist es: Das, worüber Sie nachdenken und sprechen und was Sie auch in die Tat umsetzen, wird wahr.

Jemandem zu sagen, er soll sich vorstellen, er wäre reich, hat ungefähr so viel Sinn, wie jemandem zu sagen, er soll sich vorstellen, er wäre gesund und schlank. Irgendwann muss man eben die Eiscreme beiseite legen, seinen fetten Hintern vom Sofa erheben und Sport treiben, sonst wird es nichts. Stellen Sie sich vor, Sie wären schlank. Dann essen Sie eine ganze Packung Twinkies (goldgelbe, weiche Kuchen mit Sahnefüllung), und sehen Sie selbst, wie viel Sie abnehmen. Stellen Sie sich vor, Sie wären reich, und hauen Sie Ihre Rente für Schuhe und Essengehen raus, und Sie werden sehen, was es Ihnen bringt. Wenn das, was Sie tun und das, was Sie denken, zwei Paar Stiefel sind, sind Sie am Ende sogar schlechter dran als vorher.

*Das ist das wirkliche Geheimnis: Das, worüber Sie nachdenken und sprechen und was Sie auch in die Tat umsetzen, wird wahr.*

### **Brauchen Sie dieses Buch?**

Geben Sie mehr aus, als Sie verdienen?

Fragen Sie sich besorgt, wie Sie all Ihre Rechnungen bezahlen sollen?

Kommen Sie finanziell nur eben so über die Runden?

Leben Sie von einem Gehalt zum nächsten?

Sind Ihre Kreditkarten überzogen?

Haben Sie Probleme, sich beim Einkaufen zurückzuhalten?

Haben Sie wenige oder gar keine Ersparnisse?

Heißt Ihre Altersvorsorge Sozialamt?

Haben Sie mehr Schulden, als Sie in Raten abstottern können?

Haben Sie Angst, ein Notfall könnte Sie finanziell ruinieren?

Sitzen Sie in der Tinte, wenn Ihnen auch nur ein Monatsgehalt fehlt?

Keine Idee, wie Sie Ihre finanzielle Lage ändern können?

Wenn Sie auch nur auf eine einzige dieser Fragen mit Ja antworten müssen, dann brauchen Sie dieses Buch!

## **Was Sie erwartet? Harte Arbeit!**

Sich aus einer schwierigen Lage nach oben hoch zu kämpfen, ist schwer – brutal schwer. Ich selbst habe es vom Bankrotteur zum Millionär gebracht, und jeder einzelne Schritt auf diesem Weg ist mir sehr schwer gefallen. Es fällt mir auch heute noch schwer. Aber es ist machbar.

Die Prinzipien, die ich Ihnen in diesem Buch beibringen will, sind die, nach denen ich bis zum heutigen Tag lebe. Ich erlebe sie immer noch als eine Herausforderung. Reich zu sein ist niemals leicht, außer Sie sind eines von Donald Trumps Kindern oder Ihr Familienname ist Hilton. Die meisten von uns werden nicht mit einem silbernen Löffel im Mund geboren. Wir müssen dafür hart arbeiten. Um harte Arbeit geht es in diesem Buch. Das ist die Botschaft, ob Sie Ihnen schmeckt oder nicht. Ich werde Sie Ihnen nicht mit Zuckerguss versüßen.

Bücher allein machen niemanden reich. Früher oder später brauchen Sie dazu harte Arbeit, ob es Ihnen gefällt oder nicht. Leider wenden die meisten Menschen nicht die Zeit und die Mühe auf, um zu bekommen, was sie haben wollen. Ich gebe nur ungern Versprechen, weder in meinen Büchern noch in meinem Leben. Aber das eine garantiere ich Ihnen: Wenn Sie das ganze Buch hindurch dabei bleiben, alle Arbeitsblätter ausfüllen und das tun, was ich Ihnen empfehle, geht es Ihnen finanziell bestimmt bald besser. Vielleicht bringen Sie es nicht zum Millionär, vielleicht nicht einmal zu mehreren tausend Dollar, aber Sie werden finanziell besser dastehen als jetzt. Das kann ich Ihnen versprechen.

## Eine letzte Bemerkung

Die Arbeit, die ich hier anspreche, beginnt bereits mit dem Durcharbeiten dieses Buches. Denn es ist ein *Arbeitsbuch*. Sie werden hier viele Lücken finden, die Sie selbst ausfüllen sollen. Füllen Sie sie aus. Damit dieses Buch Ihnen helfen kann, müssen Sie es aktiv durcharbeiten. Durch passives Verhalten wird kein Mensch erfolgreich. Deshalb glaube ich auch, es reicht nicht, ein Buch nur passiv zu lesen.

Ihre erste Aufgabe ist es, sich einen Textmarker zu holen, um die Textstellen anzustreichen, die Ihnen wichtig und erinnerenswert erscheinen. Außerdem holen Sie sich einen Bleistift oder Kugelschreiber, mit dem Sie die Lücken ausfüllen können. Zum dritten: Füllen Sie die Lücken aus.

Wenn Sie die Arbeit überspringen, betrügen Sie sich damit nur selbst. Wahrscheinlich haben Sie das schon viel zu lange getan.

Okay, fangen wir also an. Wie sage ich immer so schön in meiner Fernsehshow *Big Spender*: Jetzt wird's unangenehm!

TEIL 1

# Warum Sie pleite sind

